

Karin Engell
„Dreh‘ Dich, Baiana“



Karin Engell

*„Dreh‘ Dich Baiana...
In den Farben
meines Herzens!“*

Karneval in Brasilien —
Ein Spiegel politischer Kultur

Leske + Budrich, Opladen 1994

Das Titelzitat stammt aus dem Karnevalssamba, Samba Enredo, der Samba-
schule Mangueira aus dem Jahr 1985.

Baiana: Frau aus Bahia.

Titelgrafik (Abb.1): „Fantasia“, Karnevalskostüm der Sambaschule
Mangueira, 1986.

ISBN 978-3-663-01306-8 ISBN 978-3-663-01305-1 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-663-01305-1

© 1994 by Leske + Budrich, Opladen

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

„Time present and time past
Are both perhaps present in time future,
And time future in time past.“

T.S. Eliot

Dieses Buch widme ich

Horst Reimann,

meinem sehr verehrten Doktorvater,
dem ich so unendlich viel verdanke.

"Was antwortete Diadorim auf eine Frage, die ich nicht stellte? 'Mut, Riobaldo ... Man muß viel Mut haben!'"

João Guimarães Rosa, O Grande Sertão.

Ich danke der Universität São Paulo, USP, die mich, eine Europäerin, finanziell unterstützte und mir alle Vorteile schenkte, die den Status einer Dozentin ohne Lehrverpflichtungen ausmachen. - Ich danke dort besonders Prof. Ruy Galvão de Andrada Coelho, der für mich votierte und den ich leider nie kennenlernte, weil er eine Woche vor meiner Ankunft nach Frankreich emigrierte. - Ich denke an seinen engsten Mitarbeiter, Prof. Teófilo de Queiroz und die bewundernswerte Haltung, mit der er meine Metamorphose zur "Lateinamerikanerin" begleitete. Ich erinnere mich gern an die Professoren Renato Queiroz und Renate Viertler. Ich danke Prof. Oracy Nogueira für längst vergriffene Schätze sowie Prof. Stephen Regis de Andrade, Hamilton Cardoso und Moema Viezzer. Ich vergesse Julio Cesar nicht und danke der Sambahschule Mangueira, dort vor allem Dona Zica und Dona Neuma.

Ich danke meinen Gutachtern, den Professoren Horst Reimann, Peter Waldmann und Manfred Wöhlcke, die meinen Aufenthalt in Brasilien befürworteten und der "Gesellschaft der Freunde der Universität Augsburg" für den Zuschuß zum Flugticket. Für die Leitung der Disputation bedanke ich mich bei Herrn Prof. Hans A. Hartmann, Herrn Prof. Peter Atteslander danke ich für das Zweitgutachten.

Ich danke vor allem sehr herzlich meinen lieben Eltern, Eleonore und Rudolf Engell, die meinen "Mut" nicht immer verstanden, aber stets unterstützten.

Ich danke Kristin und besonders Johanna Engell für "Maderno", wo die Idee zu diesem Buch entstand, in Erinnerung an Christian Engell, den geliebten Clown meiner Kindheit. - Ich umarme meine Freunde, ohne die der Karneval nicht zu bändigen gewesen wäre: Alexander Blankenagel, Angela Venhofen, Barbara Hahn, Barbara Kolb, Christian Schubert, Christiano German, Doris Sacher, Estevão de Rezende Martins, Hans Gericke, Henning Wiesner, Hilde Streger Liebrecht, Martha Korytowski, Nicole Sèvegrand, Olenka de Souza

Franco, Pravu Mazumdar, Sabine Stohmann, Sigrid Gareis, Stephanie Wilberg, Sueli Pavani, Sylvia Noss, Vera Fraeb, Vilma und Martin von Fürstenberg, Willi Scheufele, Winfried Krüger.

Gedankt sei Helga Stieglbauer für ihre Computerkünste und -Edmund Budrich, meinem Verleger, der dieses Buch - das Manuskript war auf dem Postweg verloren gegangen - auf reiner Vertrauensbasis in sein Programm nahm, ohne bis dahin auch nur eine Seite gesehen zu haben ...

München im Mai 1993

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	13
2.	Politische Kultur	37
2.1.	Forschungsstand des Konzeptes politische Kultur ..	38
2.1.1.	Entstehungsgeschichte	41
2.1.2.	Die deutsche Rezeption	63
2.1.3.	Theoretische Perspektiven	71
2.1.4.	Methoden: Vom Survey Research zur Symbolanalyse	78
2.1.5.	Ausblick: Die Untersuchung brasilianischer politi- scher Kultur anhand des Karnevals	85
2.2.	Kultur und politische Kultur	86
2.2.1.	Kultur und Struktur	86
2.2.2.	Politische Kultur und Karneval	104
2.3.	Kulturmasken im Karneval, Untersuchungsskizze	111
3.	"Rassen" - Beziehungen	125
3.1.	"Rasse", ein analytisches Konstrukt	125
3.2.	"Rasse", Rassismus, historische Produkte	129
3.3.	Der Mythos der Rassendemokratie	139
3.4.	Geschichtsbilder des Karnevals: die fröhlichen Mythen der Verknennung	147
3.4.1.	Der Rückzug in die Karnevals-Nischen	148

3.4.2.	Die "herzliche" Konstruktion der brasilianischen Wirklichkeit	155
3.4.3.	Geschichtsbilder in brüchigem "Schwarz-Weiß" .	174
3.4.3.1.	Die Sklaverei	176
3.4.3.2.	Zivilisation und "desleixo", Herrenhaus und Sklavenhütte	189
3.4.3.3.	"Rasse" im Spiegel nationaler Besinnung	217
3.5.	Resümee: Der "herzliche" Umgang mit dem "Rassismus der feinen Unterschiede"	242
4.	Karneval	250
4.1.	Karneval: "Freiheit" im Schutz des Lachens	252
4.2.	Karneval und Komik	271
4.3.	Geschichte des Karnevals	279
4.4.	Carnaval, Ritual der prächtigen Misere	292
4.4.1.	Karneval: "É Hoje Baiana" ... "Es ist Karneval Baiana"	301
4.4.2.	Sambaschulen: "Abram Alas" ... "Macht Platz" ..	326
4.4.3.	Afro-brasilianische Religionen: "Axé für alle, die tanzen."	358
4.4.4.	Geliebtes Brasilien: "Meu Brasil Brasileiro" - "Mein Brasilianisches Brasilien."	379
4.4.5.	Resümee	386
5.	Schlußbetrachtung	389
	Literaturverzeichnis	421
	Verzeichnis der Abbildungen	449



Jean Baptiste Debret: Cena de carnaval. (Abb. II)